

Evangelische Kirchengemeinde Walldürn

Gemeindebrief

Juli bis November 2026



Liebe Leserinnen und Leser!

„Ausgang und Eingang, Anfang und Ende, liegen bei dir, Herr, füll du uns die Hände.“

Kennen Sie dieses Lied?

Es schwirrt mir fast der Kopf, wenn ich überlege, wie viel Neues ich in den letzten Monaten hier in der Kirchengemeinde Walldürn und in den Gemeinden des Kooperationsraums kennenlernen durfte. Ich selbst bin bereits im Oktober als „Springer“ nach Walldürn gekommen, um in der Vakanz auszuhelfen. Ort, Kirchengemeinde und

Kindergarten – alles war neu. Die Gemeindesituation in einem vorwiegend katholischen Umfeld, zuletzt der große Blutsfeiertag mit seinem festlichen Gottesdienst, der Prozession durch den Ort, dem Rosenkranzgebet am Abend und der Lichterprozession: Für einen Ökumene-Begeisterten wie mich war das ein beeindruckender Tag.

Am ersten Advent vergangenen Jahres wurde der neue Kirchengermeinderat gewählt, im Januar wurden die Ältesten in ihr Amt eingeführt und haben ihre Arbeit aufgenommen. Viel Arbeit: Das Pfarrhaus muss saniert werden, die Pfarrstelle wird neu ausgeschrieben, Gemeindeleben will organisiert sein. Kontakte gilt es zu pflegen oder neu zu knüpfen, Gespräche zu führen, Entscheidungen zu treffen, vieles miteinander abzusprechen, Aufgaben zu verteilen, Selbstständigkeit zu fördern und einzuüben. Und wer macht eigentlich einen neuen Gemeindebrief? Danke all denen, die das in die Hand genommen haben!

Seit März bin ich außerdem zur Mithilfe und Geschäftsführung in

Aufbruch und Neuanfang

den Kirchengemeinden Eberstadt und Bödighelm eingesetzt. Ab dem neuen Jahrgang begleite ich gemeinsam mit Pfarrer Schneeweiß aus Hardheim die Konfirmand*innen.

Mir schwirrt der Kopf – und gleichzeitig ist es eine Freude, mit so vielen engagierten Menschen zusammenzuarbeiten. Denn eines begegnet mir überall: der Wunsch, miteinander christlichen Glauben zu leben, ihm Raum zu geben und sich von Gott in Jesus Christus tragen und leiten zu lassen. Ja: *„Ausgang und Eingang, Anfang und Ende, liegen bei dir, Herr, füll du uns die Hände.“*

Bei aller Arbeit, allem Tun und allem Engagement dürfen wir uns immer wieder bewusst machen: Gott ist der, der uns trägt. In ihm leben wir. Als Christinnen und Christen, als Gemeinde, im Miteinander der verschiedenen Konfessionen und im Zusammenwirken der Kirchengemeinden einer Region. Christus ist die Mitte unserer Arbeit, unseres Betens und unserer Gottesdienste.

Ist es nicht ein großes Geschenk, in diesem geistlichen Miteinander seinen Teil zum Ganzen beitragen zu können? Wie wichtig ist es dabei, ein gutes Maß zu finden: zwischen Ruhe und Arbeit, Stille und Gespräch, Wort und Tat, Wachsen und Abnehmen, zwischen dem Schritt nach vorn und dem bewussten Zurücktreten. Einatmen und Ausatmen.

Ich kann Sie nur ermutigen: Ob beim Ausspannen und auf der einen oder anderen Urlaubsreise oder zu Hause im Familienalltag und Berufsleben – lassen Sie sich tragen von dem einen, dreieinigen Gott. Anfang und Ende, Arbeit und Ruhe, das Alleinsein zu Hause und das Miteinander in der Gemeinde – Gott füllt unsere Hände und unsere Herzen.

Seien Sie behütet!

Mit herzlichem Gruß



Pfarrer Dirk Ender



Der neue Kirchengemeinderat wurde am 18. Januar 2026 eingeführt. Hintere Reihe: Uwe Hann, Klaus Hertner, Falk Pfitzner (Vorsitzender), Pfarrer Dirk Ende. Vordere Reihe: Marina Schäfer, Jana Eckstein-Fach, Verena Kern sowie Christian Riehl (fehlt auf dem Foto)

Gemeinde leiten und gestalten

Die Aufgabe des Kirchengemeinderates ist es, die Gemeinde zu leiten.

Dazu gehört es, Gottesdienstpläne zu erstellen, den Haushalt aufzustellen und zu beschließen, über Baumaßnahmen zu entscheiden und diese zu begleiten, Formen von Taufe, Abendmahl und besonderen Gottesdiensten zu besprechen, Öffentlichkeitsarbeit zu gestalten, Ideen für die Gemeindearbeit und den Gemeindeaufbau zu entwickeln sowie Ansprechpartner für Gruppen und Kreise zu sein – und vieles mehr.

Eine verantwortungsvolle Arbeit. DANKE an alle, die ihre Gaben und Begabungen einbringen und sich engagieren!

Kirchengemeinde Walldürn



Am 3. März in die Bezirkssynode gewählt wurden: Dieter Häfner, Klaus Hertner, Ralf Kurasch, Sieghard Schmidt, Johannes Sitterberg, Christian Philipp, Jens Schwingel; zu stellvertretenden Mitgliedern gewählt wurden: Hilde Berner, Sigrid Krämer, Christian Riehl, Dr. Petra Sitterberg aus Hardheim, Dr. Klaus Hahnfeldt, Roger Schöpf und Ulrich Stewner

Erfolgreiche Wahl

Die fünf evangelischen Kirchengemeinden Bödigheim-Seckach, Buchen, Eberstadt, Hardheim-Höpfingen und Walldürn trafen sich am 3. März zu einer gemeinsamen Sitzung der neu gewählten Kirchenältesten im Gemeindehaus Walldürn, um aus ihren Reihen die Vertreter für die Bezirkssynode des Evangelischen Kirchenbezirks Odenwald-Tauber zu wählen.

Dekan Ingolf Stromberger begrüßte außerdem als Gäste die Kirchenältesten aus Mudau, die sich derzeit in konstruktiven Vereinigungsgesprächen mit der Kirchengemeinde Buchen befinden.

Nach der Fusion des Kirchenbezirks aus den ehemaligen Bezirken Wertheim, Mosbach und Adelsheim-Boxberg werden die Bezirkssynodalen in diesem Jahr erstmals nicht mehr in den einzelnen Kirchengemeinden, sondern in den Kooperationsräumen gewählt. Zum ersten Mal kam die neue Bezirkssynode am 9. Mai in der Stadthalle in Buchen zusammen.

Erstmals wurde ein beratender Ausschuss für den Kooperationsraum gebildet. Dieser hat die Aufgabe, das Zusammenwachsen in der Region zu stärken. Als erste Aufgabe hat der Ausschuss den Namen „Buchen-Walldürn“ für den Kooperationsraum vorgeschlagen.

Neue Konfirmand*innen

Noch hat zum Redaktionsschluss der neue Konfijahrgang nicht begonnen – aber wir freuen uns jetzt schon auf insgesamt 23 neue Konfirmand*innen, 16 aus Walldürn und 7 aus Hardheim.

Gesegnet ist eine Gemeinde, wenn sich so viele Jugendliche für diesen „Intensivkurs Glaube und Kirche“ anmelden.

Pfarrer Schneeweiß und ich, Pfarrer Dirk Ender, werden den Konfiunterricht leiten. Schön ist, wenn ältere Jugendliche/junge Erwachsene mithelfen, sei es an den regelmäßigen Konfitreffen am Mittwoch oder bei besonderen Aktionen und Ausflügen.

Wer Interesse hat: Bitte melden Sie sich.

Der Unterricht wird abwechselnd in Hardheim und Walldürn stattfinden. Die Themen stehen unter der Überschrift „Unser Haus des Glaubens“. Da wird es viele Räume geben, die wir im übertragenen Sinn Stück für Stück miteinander einrichten: Die Küche, ein Wohnzimmer, das Dachgeschoss. Wir werden ein Fundament bauen, Wände, Türen und Fenster planen. Und all die bekannten Themen wie Bibel, Glaube und Kirche, Gott, Jesus, Gebet, Gebote, Taufe und Abendmahl, Gottesdienst werden ihren Platz finden.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Für uns als Gemeinde ist es jedes Jahr neu eine Chance, die Ideen und Wahrnehmungen von Jugendlichen kennenzulernen und über den Glauben miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns darauf, dass sie Ihre Begabungen, Sichtweisen und Ideen einbringen.

P.S.: Die Einführung der neuen Konfirmand*innen und ihre Vorstellung im Gottesdienst ist übrigens am 27.9. in den Gottesdiensten in Hardheim und Walldürn geplant. Herzliche Einladung!

Pfarrer Dirk Ender



Ein roter Faden für das Leben

Am Sonntag, dem 10. Mai 2026, um 10.00 Uhr wurde in der evangelischen Kirche die diesjährige Konfirmation gefeiert.

Pfarrer Schneeweiß aus Hardheim leitete in diesem Jahr den Konfirmandenunterricht und gestaltete auch den Festgottesdienst.

Drei Konfirmand*innen aus Walldürn erneuerten ihr Taufversprechen und sagten Ja zur christlichen Gemeinde sowie zu einem Leben unter Gottes Segen.



Den jungen Menschen wurde während der Predigt von Pfarrer Schneeweiß ein Bäumchen anvertraut – als Sinnbild für das christliche Leben. Es muss gepflegt, genährt und geschützt werden, ebenso wie der Glaube und die Beziehung zu Gott.

Im Namen des Kirchengemeinderats gab Frau Kern den Konfirmand*innen einen roten Faden mit als Zeichen der Verbundenheit mit Gott und seinem Versprechen, sie auf ihrem Lebensweg begleitend zu führen. Die Konfirmand*innen wurden eingeladen, sich in die Gemeinschaft einzubringen, dazuzugehören und für andere Menschen da zu sein.

Im Anschluss an das Abendmahl wurde eine Taufe gefeiert. Dies wurde zu einem schönen Zeichen und mutigen Bekenntnis eines Konfirmanden, der zum ersten Mal das Patenamtsamt für ein Taufkind übernahm. Pfarrer Jonathan Schneeweiß

Gründonnerstag und Himmelfahrt



Gottesdienst an Gründonnerstag – aus den erwarteten 15 wurden 30 Gäste

Abendmahl wie zu Jesu Zeiten – Ein Stück vom Himmel Gründonnerstag

Am Gründonnerstag lud die Evangelische Kirchengemeinde Walldürn zu einem besonderen Gottesdienst ins Gemeindehaus ein. Unter dem Motto „Abendmahl wie zu Jesu Zeiten“ wurde der Gottesdienst an einer großen Tafel gefeiert. Anschließend wurde wie zu Zeiten Jesu gemeinsam gegessen.

Zahlreiche Gemeindeglieder folgten der Einladung, sodass die vorbereitete Tafel sogar erweitert werden musste. Pfarrer Dirk Ender eröffnete den Gottesdienst und freute sich über die große Resonanz. Das gemeinsame Feiern und Essen machte die besondere Atmosphäre des Abends spürbar und ließ Gemeinschaft im Glauben auf besondere Weise erfahrbar werden.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Gemeindegliedern, die dieses besondere Abendmahl mit uns gefeiert haben, sowie bei allen Helfer*innen, die den

Gründonnerstag und Himmelfahrt

Gottesdienst vorbereitet und begleitet haben. Ohne ihre Unterstützung wäre ein solcher Abend nicht möglich.

Christi Himmelfahrt

Ebenso feierten wir an Christi Himmelfahrt gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde Hardheim einen besonderen Gottesdienst. Wie auch in den vergangenen Jahren war wieder der traditionelle Gottesdienst im Grünen geplant. Aufgrund des Wetters musste die Veranstaltung jedoch kurzerhand vom Kirchgarten in das Gemeindehaus verlegt werden.

Der Gottesdienst mit Pfarrerin Sabrina Aras und Pfarrer Dirk Ender stand unter den Worten: „Jesus betet für alle, die zum Glauben kommen werden“ (Johannes 17,20). In seiner Predigt stellte Pfarrer Dirk Ender die Fragen: „Was ist Ihr Stück vom Himmel?“ und „Wann erleben wir Himmelszeiten?“ In Kleingruppen bekamen die Gottesdienstbesucher*innen Zeit, sich über diese Fragen auszutauschen. Die Ergebnisse konnten anschließend nach Wunsch in die interaktive Predigt eingebracht und mit allen geteilt werden.

Wie schon in den vergangenen Jahren kümmerte sich Sieghard Schmidt aus der Gemeinde Hardheim im Anschluss an den Gottesdienst um das Grillen der mitgebrachten Speisen. Beim gemeinsamen Essen im Gemeindehaus wurde viel erzählt, gelacht und gespielt. So wurde auch dieser Tag zu einem rundum gelungenen Fest der Gemeinden Hardheim und Walldürn.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfer*innen, die zum Gelingen dieser beiden besonderen Gottesdienste beigetragen haben.

Nicole Fellger

In den Bezirkskirchenrat gewählt

Wir gratulieren unserem Kirchenältesten Klaus Hertner herzlich zu seiner Wahl in den Bezirkskirchenrat und wünschen ihm für diese verantwortungsvolle Aufgabe Gottes Segen und ein gutes Gelingen.

Bezirksjugendreferent



Am 26. April 2026 wurde Tobias Kreß (vorne rechts) unter dem Motto „Genug, geliebt, gesendet“ in das Amt des Bezirksjugendreferenten im Kirchenbezirk Odenwald-Tauber eingeführt

Genug, geliebt, gesendet.

Unter diesem Motto stand meine Einführung zum Bezirksjugendreferenten. Immer wieder wird uns eingeredet, dass wir nicht genug sind. Sei es durch schlechte Noten in der Schule, Social Media oder sogar durch den Freundeskreis und die Familie.

Auch Petrus erlebt immer wieder, dass er nicht genug ist. So sinkt er im See ab, als er auf die Wellen schaut, oder er hält nicht zu Jesus, als dieser gefangen genommen wird. Doch obwohl er so viele Fehler hat, ist er für Jesus gut genug, denn Jesus liebt ihn, so wie Jesus uns alle liebhat.

Petrus durfte genau das erleben. Und Jesus gibt Petrus einen Auftrag. Er soll sich um Jesu Nachfolger kümmern. Aber nicht nur Petrus wurde gesendet, sondern Jesus sendet alle seine Nachfolger in die Welt hinaus, um allen von ihm zu erzählen. Und jeder leuchtet anders.

Diese Vielfalt durften wir dann im Anschluss an den Gottesdienst Beisammesein bei Hotdogs, Feuerschalen, Spielen und einigem mehr erleben.

Als Bezirksjugendreferent möchte ich Kindern und Jugendlichen die Botschaft Jesu näherbringen. In dieses Amt führte mich Landesjugendpfarrer Walter Boës ein. Ich freue mich auf die Begegnungen mit euch. Unsere Angebote findet ihr im Jahresprogramm.

Bezirksjugendreferent Tobias Kreß

Abschiede, Blaulicht und Vorfreude auf die Schule

Bereits im Dezember verabschiedeten wir unsere langjährige Mitarbeiterin Martina Tippelt nach mehr als 40 Berufsjahren in den wohlverdienten Ruhestand. Gemeinsam mit den Kindern, den Eltern sowie den Vertreter*innen der Kirchengemeinde wurde sie im Rahmen einer Abschiedsfeier gebührend und wertschätzend verabschiedet. Besonders bereichert wurde die Feier durch die Teilnahme der ehemaligen Leiterin Luise Rübe.

[Der Kirchengemeinderat ergänzt: Auch Frau Claudia Meder wurde als langjährige Mitarbeiterin unseres Kindergartens im Kreis des Kirchengemeinderats wertschätzend verabschiedet.

Wir danken Frau Martina Tippelt und Frau Claudia Meder für ihre langjährige und engagierte Arbeit. Für ihren neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihnen Gesundheit, Freude und Zeit für die Dinge, die ihnen am Herzen liegen.

Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!]

Ein weiteres besonderes Highlight war im Mai unser „Blaulicht-Monat“. Die Kinder beschäftigten sich mit den Aufgaben von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst. Ein Besuch der Feuerwehr sorgte für große Begeisterung und viele spannende Einblicke. Auch Themen rund um die Polizeiarbeit wurden kindgerecht vermittelt. Besonders interessant war für die Kinder der Erste-Hilfe-Kurs, bei dem sie lernten, wie man bei kleineren Notfällen helfen kann und warum gegenseitige Hilfe so wichtig ist.

Seit Juni stehen für die 14 Vorschüler*innen verschiedene Ausflüge auf dem Programm. So besuchten sie bereits gemeinsam die Stadtbücherei und lernten diese näher kennen. Weiterhin geplant sind ein Besuch der Grundschule sowie ein gemeinsamer Verabschiedungsnachmittag mit einem kleinen Abschiedsgottesdienst. Die Vorfreude auf die kommende Zeit und den Schulstart ist bereits deutlich spürbar.

Gemeinde

Kontaktadresse für alle seelsorgerlichen Anliegen

Pfarrer Dirk Ender, Tel. 0160/5621719

Ev. Kirchengemeinde Walldürn

Schachleiterstraße 40, 74731 Walldürn

E-Mail: wallduern@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro ist dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr
und mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr besetzt

Spenden

Wir danken herzlich für die von Oktober 2025 bis Mai 2026 eingegangenen Spenden:

Brot für die Welt	215,00 €
Orgelrenovierung	400,00 €
Sonstige	370,00 €

Impressum:	Der Gemeindebrief wird von der Evangelischen Kirchengemeinde Walldürn herausgegeben und kostenlos verteilt.
Redaktion:	Sabrina Aras, Susanne Heller
Kontakt:	Evangelisches Pfarramt, Schachleiterstr. 40, 74731 Walldürn Tel. 06282 – 331
E-Mail & Internet:	wallduern@kbz.ekiba.de ; www.adelsheim-boxberg.de/Wallduern
Bürozeiten:	Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr und Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr.
Bankverbindung:	Sparkasse Neckartal-Odenwald, IBAN: DE86 6745 0048 0008 1042 59
Bildnachweis:	Kirchengemeinde, Dekanat, privat

Unsere Gruppen und Kreise

„Atem holen“

Immer am letzten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr treffen sich Frauen jeden Alters und aller Konfessionen zum gemeinsamen „Atem holen“ im evangelischen Gemeindehaus. Wir freuen uns schon jetzt auf gute Begegnungen. Die Abende bauen nicht aufeinander auf, sodass ein Einstieg jederzeit möglich ist. Wir freuen uns immer über weitere interessierte Frauen!

Nächste Termine:

25. Juni und 30. Juli

24. September und 22. Oktober

26. November und 17. Dezember

Ansprechpartnerin:

Sara Manzke. Kontaktdaten bitte im Pfarrbüro erfragen oder vorbeikommen.

Besuchsdienstkreis

Der Besuchsdienstkreis unter der Leitung von Brigitte Bundschuh besteht derzeit aus fünf Frauen und einem Mann, die diesen Dienst ehrenamtlich wahrnehmen.

Weitere Unterstützerinnen und Unterstützer sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Mitarbeitenden des Besuchsdienstkreises treffen sich zur Planung im evangelischen Gemeindehaus.

Nächste Termine:

Dienstag, 28. Juli, 15 Uhr

Dienstag, 27. Oktober, 15 Uhr



Jugendkreis Nord – Gemeinsam glauben, spielen, erleben

14-tägig montags von 18.30 bis 20.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Nächste Termine:

20. Juli, 3. August, 17. August, 7. September und 21. September

Kontakttreff

Alle, die sich gerne mit den Bewohner*innen des „Haus am Limes“ treffen möchten, sind herzlich in das evangelische Gemeindehaus eingeladen.

Nächste Termine:

Donnerstag, 1. Oktober und 5. November, jeweils 14 Uhr

Donnerstag, 10. Dezember und 21. Januar 2027, jeweils 14 Uhr

Morgenandacht

Die monatliche Morgenandacht findet donnerstags um 8.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt, mit anschließendem gemeinsamem Frühstück.

Nächste Termine:

1. Oktober und 5. November

10. Dezember und 21. Januar 2027

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bitte vormerken

75 Jahre Evangelische Kirche Walldürn

Einladung zum Festgottesdienst

Wir laden herzlich zum Festgottesdienst mit anschließendem Sektempfang anlässlich des 75-jährigen Jubiläums unserer Kirche ein.

Mittwoch, 18. November, 18.30 Uhr

Gottesdienste

Juli			
10.	Freitag	Gottesdienst kirchliche Sozialstation (Pfrin. Aras)	10.00 Uhr
18.	Samstag	Gottesdienst Haus am Limes (Pfrin. Aras)	14.00 Uhr
19.	7. So. n. Trin.	Gottesdienst (Prädikant Hertner)	10.30 Uhr
26.	8. So. n. Trin.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Aras)	10.30 Uhr
August			
02.	9. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfr. Schneeweiß)	10.30 Uhr
09.	10. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfr. Schneeweiß)	10.30 Uhr
14.	Freitag	Gottesdienst kirchliche Sozialstation (Pfrin. Aras)	10.00 Uhr
16.	11. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfrin. Aras)	10.30 Uhr
23.	12. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfr. Ender)	10.30 Uhr
30.	13. So. n. Trin.	Gottesdienst (Prädikantin Rabel)	10.30 Uhr
Sept.			
06.	14. So. n. Trin.	Gottesdienst (Prädikant Hertner)	10.30 Uhr
13.	15. So. n. Trin.	Gottesdienst (Prädikant Hertner)	10.30 Uhr
20.	16. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfr. Ender)	10.30 Uhr
25.	Freitag	Gottesdienst kirchliche Sozialstation (Pfrin. Aras)	10.00 Uhr
25.	Freitag	Gottesdienst Haus am Limes (Pfrin. Aras)	15.30 Uhr
27.	17. So. n. Trin.	Gottesdienst mit Einführung Konfirmand*innen (Pfr. Ender)	10.30 Uhr
Oktober			
04.	Erntedank	Gottesdienst (Pfr. Ender)	10.30 Uhr
06.	Dienstag	Gottesdienst Geriatriezentrum (Pfrin. Aras)	14.30 Uhr
09.	Freitag	Gottesdienst kirchliche Sozialstation (Pfrin. Aras)	10.00 Uhr
11.	19. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfrin. Aras)	10.30 Uhr
16.	Freitag	Gottesdienst Haus am Limes (Pfrin. Aras)	15.30 Uhr
18.	20. So. n. Trin.	Gottesdienst (Pfr. Ender)	10.30 Uhr
25.	21. So. n. Trin.	Gottesdienst (Prädikant Hertner)	10.30 Uhr
31.	Reformationstag	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Hertner)	18.30 Uhr
Nov.			
01.	22. So. n. Trin.	Gottesdienst	10.30 Uhr
08.	Drittlt. So. im KJ	Gottesdienst	10.30 Uhr
13.	Freitag	Gottesdienst kirchliche Sozialstation (Pfrin. Aras)	10.00 Uhr
15.	Vorl. So. im KJ	Gottesdienst	10.30 Uhr
18.	Buß- und Betttag	Gottesdienst mit Abendmahl 75 Jahre Ev. Kirche	18.30 Uhr
21.	Samstag	Adventsmarktgottesdienst Haus am Limes (Pfrin. Aras)	13.30 Uhr
22.	Ewigkeitssonntag	Gottesdienst	10.30 Uhr
29.	1. Advent	Gottesdienst	10.30 Uhr